Pressemitteilung

14. Februar 2021

Fasching-Fastnacht-Karneval in Corona-Zeiten

Schwerpunktausgabe von Politik & Kultur vor einem Jahr zur fünften Jahreszeit

Berlin, den 14.02.2021. Helau! Alaaf! wird in diesem Jahr nur sehr verhalten gerufen. Die 5. Jahreszeit fällt Corona bedingt fast vollständig aus.

Vor einem Jahr hat Politik & Kultur, die Zeitung des Deutschen Kulturrates, die 5. Jahreszeit unter die kulturpolitische Lupe genommen.

Der Schwerpunkt der damaligen Ausgabe 2/20 widmet sich auf 12 Seiten Fasching-Fastnacht-Karneval. Denn eines ist klar: Das ist Kulturgut vom Feinsten.

Im Leitartikel erläutert der Vizepräsident im Bund Deutscher Karneval, **Peter Krawietz**, die historische Dimension der Brauchformen, die bis in christlich geprägte Mittelalter zurückreichen, und fordert daher Respekt.

Weitere **Themen des Schwerpunktes** sind

- Karneval: Heimat finden im Brauchtum
- Die Fastnacht der „Volksgemeinschaft“: Zur Umdeutung im Nationalsozialismus
- Von Strohbären bis Rhöner Maskenfastnacht: Immaterielles Kulturerbe
- Schwäbisch-alemannische Fastnacht
- Alternative Karnevalssitzungen
- Häuser der Narretei: Ausgewählte Karnevalsmuseen stellen ihre Sammlungen vor
- Musik in Fasching-Fastnacht-Karneval
- Psychologische Aspekte des Narrenbrauchs
- Die 5. Jahreszeit in der Diaspora: Wie wird fernab der Hochburgen gefeiert?
- Kostüme und Masken
- Debatte Blackfacing
- Karnevalswagenbauer Jacques Tilly im Gespräch

Sie finden den Schwerpunkt „Fasching-Fastnacht-Karneval“ auf den Seiten 1, 2, 19 bis 28 in der Ausgabe 2/20 von Politik & Kultur.

Der Herausgeber von Politik & Kultur und Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates, **Olaf Zimmermann**, sagte: „Dem Deutschen Kulturrat ist es wichtig, den Kulturbereich in Deutschland in seiner ganzen Breite zu repräsentieren. Deshalb freue ich mich, dass vor fast einem Jahr der Bund Deutscher Karneval Mitglied des Deutschen Musikrates geworden ist und damit auch zur Kulturfamilie im Deutschen Kulturrat gehört. Fasching, Fasnacht,

Fasnet, Fassenacht, Fastabend, Fasteleer, Fastelovend, Fastnacht, Karneval ist Kulturgut vom Feinsten und wir hoffen alle, dass 2022 der Virus besiegt und der Karneval auf Straßen, Plätzen und Sälen wieder aufleben kann."

Die **Autorinnen und Autoren** des Schwerpunktes sind u.a.:

Theresa Brüheim, Chefin vom Dienst von Politik & Kultur; *Tahir Della*, Aktivist in der Initiative Schwarze Menschen in Deutschland; *Michael Euler-Schmidt*, Kulturpreisträger der Deutschen Fastnacht; *Noa K. Ha*, Nachwuchsforschungsgruppenleiterin am Zentrum für Integrationsstudien der TU Dresden; *Philipp Hoffmann*, Referent der Abteilung für Kölnisches Brauchtum im Kölnischen Stadtmuseum; *Felicitas Janson*, Studienleiterin der Akademie des Bistums Mainz; *Maike Karnebogen*, Redakteurin von Politik & Kultur; *Michael Kißener*, Professor für Zeitgeschichte an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz; *Peter Krawietz*, Vizepräsident im Bund Deutscher Karneval; *Gerd Ludwig*, 1. Vorsitzender des Fördervereins Mainzer Fastnachtsmuseum e.V.; *Werner Mezger*, Professor für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg; *Bernd Mühl*, Beirat im Förderverein Mainzer Fastnachtsmuseum e.V. und Ehrenpräsident des Mainzer Carneval-Clubs 1899 e.V.; *Anno Mungen*, Leiter des Forschungsinstituts für Musiktheater (fimt); *Wolfgang Oelsner*, analytischer Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut; *Ulrich Ruh*, ehemaliger Chefredakteur der „Herder Korrespondenz" und Honorarprofessor an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg; *Daniela Sandner*, Wissenschaftliche Leiterin des Deutsche Fastnachtmuseums; *Jamie C. Schearer*, Mitbegründerin und Vorstandsvorsitzende des Europäischen Netzwerks für Menschen afrikanischer Abstammung (ENPAD); *Lutz Scherling,* Präsident des KLMV und Vizepräsident des Bundes Deutscher Karneval e.V; *Matthias Schumacher*, Leiter des Kölner Karnevalsmuseums und des Archivs des Festkomitee Kölner Karneval; *Jacques Tilly*, Bildhauer und Karnevalswagenbauer; *Peter Weber*, Museumsbeauftragter im Vorstand des Comitee Düsseldorfer Carneval e.V.; *Olaf Zimmermann*, Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates und Herausgeber von Politik & Kultur

---

- Politik & Kultur ist die Zeitung des Deutschen Kulturrates. Sie wird herausgegeben von Olaf Zimmermann und Theo Geißler.
- Sie erscheint zehnmal jährlich und ist erhältlich in Bahnhofsbuchhandlungen, an großen Kiosken, auf Flughäfen und im Abonnement: Einzelpreis: 4,00 Euro, im Abonnement: 30,00 Euro (inkl. Porto), im Abonnement für Studierende: 25 Euro (inkl.

Porto).
- Die Februar 2020-Ausgabe von Politik & Kultur, mit dem Schwerpunkt Kulturerbe Fasching-Fastnacht-Karneval, ist als Print-Ausgabe leider vergriffen, steht hier aber als kostenfreies E-Paper (pdf-Datei) zum Herunterladen bereit.

Hinweis: Aschermittwoch der Künstler und Publizisten aus dem Glashaus des Mainzer Staatstheaters: „**Alles anders – Perspektiven aus der Corona-Krise für Kunst und Kultur**“ Mittwoch, 17.02.21 – 14:30

Aus dem Glashaus des Mainzer Staatstheaters mit Blick auf den Dom zu Mainz diskutieren auf dem Podium zum o. g. Thema die Kulturdezernentin der Stadt Mainz, **Marianne Grosse**, die Leiterin der Hauptabteilung Kultur im ZDF, **Anne Reidt**, der langjährige Leiter des Kultursommers Rheinland-Pfalz, **Prof. Dr. Jürgen Hardeck**, und **Olaf Zimmermann**, Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates (Digitale Zuschaltung), **Markus Müller**, Intendant des Staatstheaters Mainz, moderiert von **Ariane Binder**, SWR- und 3 Sat-Moderatorin. Der Mainzer **Bischof Dr. Peter Kohlgraf** wird genauso ein Grußwort sprechen wie der Rheinland-Pfälzische **Kultusminister Prof. Dr. Konrad Wolf**.

Die Veranstaltung wird bei YouTube

- Bischöfliches Ordinariat
- Staatstheater Mainz

ausgestrahlt.

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat